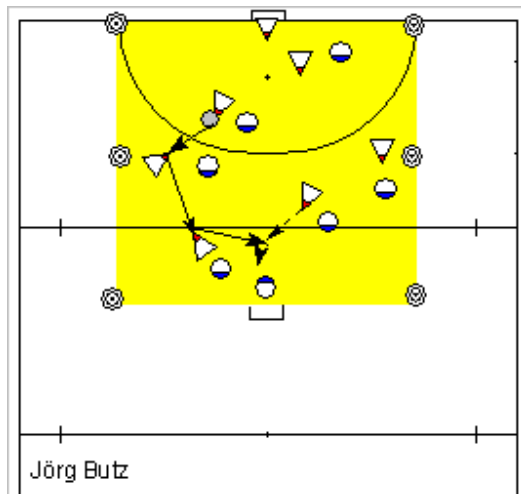


Taktik - Training Spielfähigkeit und Spielformen



Grundmerkmale

Größtmögliche Flexibilität hinsichtlich der Festlegung der Spielpositionen und der Aufgaben innerhalb der einzelnen Positionsgruppen

Variablere und flexiblere Spielweisen und -systeme in Defensive wie Offensive

Basis: ein breites technisch - taktisches Repertoire jedes Spielers, mittels dessen auf alle Situationen des Spiels reagiert werden kann

Out: unflexible, festgefügte Spielsysteme mit starren Positionsaufgaben für jeden Spieler

In: Variabler Zugriff auf verschiedene Grundformationen und mannschaftstaktische Spielkonzepte (je nach Gegner und Spielsituation)

Taktisch variabel agieren im Spitzenhockey

U15 bis U18

Weitere Perfektionierung aller individual- und gruppentaktischen Spielelemente

Systematische Erarbeitung eines spieltaktischen Konzepts - Ziel ist das perfekt funktionierende Team

Schwerpunkte

Systematisch eingesetzte Trainingsformen zum jeweiligen Taktik - Schwerpunkt

Trainingsdifferenzierung: Schulung spezieller taktischer Aufgaben der einzelnen Positionsgruppen

Organisation des Spiels

2 Mannschaften zu je 6 Spielern

2 Tore mit Torhütern auf den Grundlinien eines Feldes von doppelter Schußkreisrandgröße

Spielzeit: 3 * 8 Minuten

6 gegen 6 mit schnellem Wechsel der Spielaufgaben

Spiel 6 gegen 6 von Tor zu Tor.

1. Spiel - Variante: Eine Mannschaft hat jeweils freies Spiel, für die andere sind die erlaubten Ballkontakte begrenzt. Auf Zeichen des Trainers wechseln sofort diese Vorgaben zwischen beiden Teams.

2. Spiel - Variante: Auf Zeichen müssen 2 Spieler eines Teams das Feld verlassen (6 gegen 4), beim nächsten Zeichen kommen sie wieder herrein, gleichzeitig laufen 2 Spieler der anderen Gruppe heraus usw.

Schwerpunkte in diesem Alter

Es gilt, sich blitzschnell auch auf schwierige Spielsituationen einzustellen und jeweils taktisch geschickt und angemessen zu agieren